

## Highlights Jahresbericht 2007

SwissFoundations, der Verband der Schweizer Förderstiftungen, der 2001 auf Initiative von elf grossen Schweizer Förderstiftungen gegründet wurde, zählte Ende 2007 48 Mitglieder. Diese schütteten im Vorjahr 2006 über 270 Mio. CHF aus, was bei einem geschätzten Gesamt-Ausschüttungsvolumen aller gemeinnützigen Stiftungen in der Schweiz von 1 Mrd. CHF mehr als 20% ausmacht. SwissFoundations engagiert sich für eine aktive, gemeinnützige und zeitgemässe Stiftungsarbeit und ist das führende Netzwerk im Schweizer Stiftungswesen.

### Neumitglieder 2007

Arcas-Foundation, Zürich • Elisabeth Forberg Stiftung, Bern • Stiftung Corymbo, Zürich • Otto Erich Heynau-Stiftung, Basel • Fondation Gertrude Hirzel, Genève

### Neue Netzwerkplattformen

2007 hat SwissFoundations zwei neue Netzwerkplattformen ins Leben gerufen: Die Arbeitskreise «Soziales», «Kunst und Kultur» sowie «Bildung, Forschung, Innovation» stehen exklusiv SwissFoundations Mitgliedern offen und bieten einen geschützten Vertrauensraum für den förderthemenorientierten Informations- und Erfahrungsaustausch. Die Arbeitskreise werden jeweils von einem SwissFoundations Mitglied geleitet und treffen sich jährlich rund zweimal.

«Nur für SwissFoundations Mitglieder» heisst es auch bei den neu eingeführten Stammtischen. Jeden ersten Mittwoch pro Monat findet abwechselungsweise in den Städten Basel, Bern und Zürich ein informelles Mittagessen für Mitarbeitende von SwissFoundations Mitgliedstiftungen statt. In lockerer Atmosphäre können neue Kontakte geknüpft, Projekte und Ideen diskutiert und über gemeinsame Erfahrungen gesprochen werden.

### Initiativen zur Förderung des Stiftungssektors

2006 lancierte SwissFoundations mit der Idee eines interdisziplinären Kompetenzzentrums für Stiftungswesen und Philanthropie an einer Schweizer Universität das wohl grösste Projekt seiner Verbandsgeschichte. 2007 trat das Projekt in die entscheidende Phase der Ausschreibung. Von vier eingeladenen Universitäten haben sich Basel und Freiburg für eine Kandidatur entschieden und ihre Unterlagen Ende 2007 eingereicht. Von den benötigten CHF 2.5 Mio. konnten dank den Absichtserklärungen der AVINA STIFTUNG, der GEBERT RÜF STIFTUNG und der Sophie und Karl Binding Stiftung bereits über die Hälfte eingebracht werden. Ziel ist es, das Kompetenzzentrum im ersten Quartal 2008 erfolgreich zu vergeben.

Ende Oktober 2007 wurde in Basel das erste Wörterbuch zum Schweizer Stiftungswesen vorgestellt. Das von SwissFoundations erarbeitete Büchlein enthält neben einer Stiftungstypologie ein ausführliches Glossar mit Begriffen, die zur Führung und Gestaltung einer wirkungsvollen Stiftungsarbeit hilfreich sind. Das Wörterbuch stellt eine für Stiftungspraktiker und die breite Öffentlichkeit nützliche, klare Terminologie zur Verfügung und ist bei Fachpublikum und Öffentlichkeit auf reges Interesse gestossen.

Weitere Highlights im 2007 waren das dritte SwissFoundations Stiftungsgespräch, das am 21. Juni 2007 unter dem provokativen Titel «Ist 1 Million zu wenig? Der neue Stiftungsboom und seine Risiken» in Zürich über die Bühne ging, sowie das Herbstsymposium 2007, das für ein Mal den Blick über die Grenzen des Schweizer Stiftungswesens warf. Unter der Leitung von Dr. Volker Then, Centrum für soziale Investitionen und Innovationen (CSI) an der Universität Heidelberg, referierte und diskutierte im Schaulager Basel ein illustrierter Kreis von Stiftungsvertretern aus England, Belgien, Deutschland, Lichtenstein und der Schweiz.

Neben dem Wörterbuch zum Schweizer Stiftungswesen hat SwissFoundations im 2007 auch den vierten Band der verbandseigenen Publikationsreihe «Foundation Governance» herausgegeben. Ein Freixemplar des Buches «Professionelles Management von Stiftungen. Ein Leitfaden für Stiftungspraktiker» wurde allen Mitgliederstiftungen zugestellt.

### **Gegen die Besteuerung von Gemeinnützigkeit**

Ende Juni 2007 hat SwissFoundations eine dezidierte Vernehmlassung zur geplanten Totalrevision des Mehrwertsteuergesetzes eingereicht. In dieser tritt der Verband entschieden gegen jegliche Neubesteuerung von gemeinnützigen und gemeinwohl-orientierten Organisationen und Aktivitäten ein. Gemeinsam mit weiteren gemeinnützigen Organisationen kämpft SwissFoundations gegen die Abschaffung der Steuerausnahmen sowie eine allfällige Besteuerung von Spenden, Subventionen, Mitgliederbeiträgen, Förderbeiträgen etc. Für Mitglieder hat SwissFoundations im geschützten Onlinebereich, Extranet, ein Themendossier mit aktuellen Unterlagen und Informationen eingerichtet.

### **Vorstand SwissFoundations 2007**

- Dr. Beat von Wartburg (Präsident), Mitglied Geschäftsleitung Christoph Merian Stiftung
- Nicolas Borsinger, Geschäftsführer Fondation PRO VICTIMIS
- Evelyn S. Braun, Geschäftsführerin AVINA STIFTUNG
- Dr. Philipp Egger, Geschäftsführer GEBERT RÜF STIFTUNG
- Antonia Jann, Geschäftsführerin Age Stiftung
- Rosmarie Richner, Geschäftsführerin Fondation Nestlé pour l'Art
- Dr. Roger Schmid, Geschäftsführer Ernst Göhner Stiftung
- Dr. Benno Schubiger, Geschäftsführer Sophie und Karl Binding Stiftung

### **Finanzen**

Das Geschäftsjahr 2007 schloss bei einem Gesamtumsatz von rund 332'000 Franken mit einem Gewinn von rund 7'000 Franken ab. Auch in diesem Jahr haben verschiedene Mitgliedstiftungen die Arbeit von SwissFoundations grosszügig mit projektbezogenen Beiträgen unterstützt. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich für ihr wertvolles und wichtiges Engagement gedankt.

Zürich, Februar 2008